

Silierung

KOFASIL® S

Heterofermentatives Bakterienpräparat zur Verbesserung der aeroben Stabilität von Silagen – gebrauchsfertig –

Silagen, die der Luft ausgesetzt sind, neigen zu Qualitätsminderungen, da wertvolle, leicht verdauliche Nährstoffe durch Hefen und Schimmelpilze abgebaut werden. Zusätzlich besteht die Gefahr der Bildung von giftigen Stoffwechselprodukten (Mykotoxine). Das Wachstum dieser Mikroorganismen zeigt sich durch Erwärmung der Silage und durch typische Verfärbungen (blau-grün, rot) als Schimmelnester (hot spots).

Besonders gut vergorener und energiereicher Silomais ist betroffen, aber auch Silagen aus Gras- und Getreideganzpflanzen können Nacherwärmungen zeigen. Silierfehler, wie unzureichendes Verdichten oder das Silieren überständigen Grüngutes sowie zu geringer Vorschub, erhöhen das Risiko für solche Prozesse. Abhilfe schafft die Einhaltung der guten fachlichen Praxis in Kombination mit dem Einsatz von KOFASIL S.

KOFASIL S enthält einen speziell selektierten, nicht gentechnisch veränderten Milchsäurebakterienstamm der Art *Lactobacillus buchneri*. Dieser bildet außer Milchsäure auch eine gewisse Menge an Essigsäure, welche Hefen und Schimmelpilze hemmt. Dadurch wird die Haltbarkeit unter Lufteinfluss dort verbessert, wo ohne Zusatz mit Nacherwärmungen zu rechnen ist.

KOFASIL S wird empfohlen für die Qualitätssicherung von verschiedenen Silage-Arten, die in der Tierfütterung eingesetzt werden. Auch zur Herstellung von energiereichen und hygienischen Silagen aus Energiemais und anderen Substraten für die Biogaserzeugung ist KOFASIL S hervorragend geeignet.



Gruppe 2



Hygienisch einwandfreie Silagen für Nutztiere und Biogasanlagen

- vermeidet Futter- und Energieverluste
- verhindert Schimmelbildung und Produktion von Mykotoxinen
- optimiert Biogasausbeute



Fix + fertig

KOFASIL S wird mit Leitungswasser angemischt und kann sofort danach eingesetzt werden. Wir empfehlen eine Dosis von mind. 0,5 Liter Bakterienlösung je Tonne Siliergut. Zur optimalen Verteilung ist die Wahl einer Dosierung zwischen 1,0 bis 2,0 Liter je Tonne Siliergut ratsam.

Anwendungsbereich

KOFASIL S eignet sich zum Einsatz bei Silagen aus Silomais, Maiskolbenprodukten (CCM, LKS), Getreideganzpflanzen sowie Gras.

Energiemais Silagen

Maissilagen als Kosubstrate für den Einsatz in Biogasanlagen müssen energiereich und hygienisch hochwertig sein. Daher auch hier die Empfehlung, KOFASIL S einzusetzen. Es fördert hohe Gasausbeuten und sichert den störungsfreien Betrieb der Anlage.

Dosierung

KOFASIL S wird direkt am Häcksler zudosiert. Wir empfehlen den neuen Injektionsdosierer unseres Partners SILA GmbH, Bitterfeld (siehe Bild). Siehe auch unter www.silaspray.de.



Mit diesem Dosiergerät wird das KOFASIL S Konzentrat kontinuierlich einem Wasserstrom zudosiert und ausgebracht. Bei sich verschlechternden Witterungsbedingungen kann problemlos ein chemisches Siliermittel der Wirkungsrichtung 2 (z. B. MAIS KOFASIL LIQUID oder KOFASIL STABIL) appliziert werden.

Technische Daten

Zusammensetzung:

Lactobacillus buchneri DSM 13573
(min. 1×10^{11} KBE/g)

Aufwandmenge: 1 g/t Siliergut

Impfdichte: mind. 100.000 Bakterien/g Siliergut

Haltbarkeit:

Bei kühler und trockener Lagerung im verschlossenen Originalgebinde ist das Produkt bei Raumtemperatur (max. 20°C) 6 Monate und bei Aufbewahrung im Gefrierschrank (-18 °C) 18 Monate ab Herstellungsdatum haltbar. In Wasser gelöstes Produkt ist innerhalb von 24 Stunden zu verbrauchen.

Futtermittelrechtliche Einstufung:

Der in KOFASIL S enthaltene Bakterienstamm *Lactobacillus buchneri* DSM 13573 ist nach der DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) Nr. 1119/2012 vom 29. November 2012 in der Kategorie technologischer Zusatzstoff, Funktionsgruppe Silierzusatzstoff für alle Tierarten zugelassen. Er trägt die Kennnummer 1k20733.

Gebindegröße:

0,5 kg (5 x 100 g) Trockenkonzentrat (ausreichend für 500 t Silage)

Dosis:

1 g/t FM
KOFASIL S wird so mit Wasser verdünnt, dass je Tonne Siliergut 1 - 2 Liter einsatzfertige Lösung ausgebracht werden.



Das KOFASIL - Siliermittelprogramm

Gefahr der Fehlgärung durch Clostridien	Optimaler Einsatzbereich bei der Silierung	Gefahr der Nacherwärmung durch Hefen und Schimmelpilze
■■■■	KOFASIL PLUS GRANULAT	■■■■
■■■■	KOFASIL LIQUID	■■■■
■■■■	KOFASIL ULTRA	■■■■
■■■■	KOFASIL LIFE / S / DUO / LAC KONZENTRAT / GRANULAT	■■■■
> 18-25% TM	26 - 40% TM	> 40% TM



ADDCON GmbH
Joseph-Schumpeter-Allee 25
53227 Bonn
Germany
Phone: +49 228 91910-0
Fax: +49 228 91910-60
eMail: info@addcon.com

ADDCON EUROPE GmbH
Areal E / Säurestraße 1,
06749 Bitterfeld-Wolfen,
Germany
Phone: +49 3493 73780
Fax: +49 3493 73787
eMail: info@addcon.com

